Bericht des Vorsitzenden zum Bezirkstag des Radsportbezirkes 6a Ufr. Ost am 30.07.2021 in Hettstadt

Zuerst möchte ich einen Blick auf die Mitgliederentwicklung bei uns im Bezirk werfen. Trotz der anhaltenden Corona-Pandemie konnte die Mitgliederzahl bei sogar gesteigert werden (+4%). Leider hat uns mit dem RV Adler Greußenheim auch ein Verein mit langer Tradition verlassen.

Corona, bestimmt mittlerer Weile nicht nur den Alltag eines jeden Einzelnen von uns, es beschränkt die Aktivitäten auch in den Vereinen sehr.
2020 wurden nach und nach alle im Kalender aufgeführten Veranstaltungen abgesagt.

Zumindest die Strassensportler sowie die Mountainbiker konnte ihren Sport, wenn auch meist alleine noch ausüben.
Der Hallenradsport konnte Monatelang nicht ausgeübt werden. Die Sporthallen waren gesperrt und wurden auch im Sommer nur kurz geöffnet. Eine so lange Auszeit ist gerade im Kunstradfahren aber auch bei den Radballern verheerend. Übungen über Monate erlernt, müssen wieder hart erarbeitet werden.

Die Pandemie und ihre Einschränkungen können wir aber auch mit viel Kreativität in den Vereinen doch etwas abfedern.

So wurden Ersatzmaßnahmen für ausgefallene Wettkämpfe unter den vorgegebenen Auflagen in einzelnen Vereinen durchgeführt.
(Radsportabzeichen, Online-Schulungen und Training)

Leider wurde der Betrieb in einigen Vereinen ganz eingestellt. Hier wird es dann schwer wieder in geregelte Abläufe zu kommen. Mitglieder und Helfer müssen wieder neu motiviert werden sich in unseren Sport einzubringen.

Hoffnung geben uns aber die letzten Wochen. Es konnten endlich wieder Wettkämpfe auf Straße (Karbach) und Gelände (Wombach) auch mit einigen Zuschauern durchgeführt werden. Vielen Dank an die Vereine und ihre Helfer/innen welche sich trotz erheblicher Auflagen dieser Aufgabe gestellt haben.
Es bleibt zu hoffen, dass uns der Impffortschritt vor einen erneuten Lockdown im Winterhalbjahr bewahrt. Ich möchte alle aufrufen sich impfen zu lassen. Nur so wird es einen Weg aus der Pandemie geben.

Auch wir als Funktionäre mussten umdenken und unsere Sitzungen online abhalten. Trotz einiger technischer Schwierigkeiten hat es überwiegend gut funktioniert. Sicher werden auch in Zukunft manche Sitzungen online stattfinden. Es spart Zeit und schont die Umwelt. Trotzdem freue ich mich immer wieder auf den persönlichen Kontakt zu den Vereinen und Sportlern.

Jetzt gilt es wieder aktiv zu werden, unseren Sport wieder nach vorne zu bringen, dabei die Mitglieder und Freunde mitzunehmen. Zeigen wir, dass wir der Pandemie trotzen und den Radsport wieder in gewohnter Weise betreiben können.

Ein großes Dankeschön an den Bezirksausschuss für die wirklich vorbildliche Zusammenarbeit.

Markus Gutbrod, Bezirksvorsitzender

Bayerischer Radsportverband **Bezirk Unterfranken OST**

Radwandern

Jahresbericht 2020

Die Saison 2020 war geprägt vom aufkommenden Coronavirus.

Der RV Edelweiß Himmelstadt begann die Saison vom 07.03.2020 bis 12.03.2020 zum fünften Mal in Folge mit 10 Sportlern auf Mallorca. Danach waren Corona Bedingt keine weiteren gemeinsamen Ausfahrten in Verein und Bezirk mehr möglich. Da die Pandemielage erst ab Juli wieder gemeinsame Aktivitäten zuließ, waren in ganz Bayern nur 6 Vereine in der Jahreswertung. Für unseren Bezirk waren dies der RSV Werntal Müdesheim und der RV Edelweiß Himmelstadt. Einzelsportler von drei Vereinen RSV-Werntal Müdesheim, RV Frischauf Leinach und RV Edelweiß Himmelstadt meldeten ihre Leistungen für die Einzelwertung. Hier wurden wieder überragende Erfolge erzielt. Auch die Beteiligung von Jugendlichen aus unserem Bezirk nimmt weiter zu. Der Bezirk Unterfranken Ost gehört erneut zu den aktivsten Bezirken in Bayern.

Norbert Kohlmann

Fachwart Radwandern

Bericht Radtourenfahren BRV Bez. Ufr. Ost 2020

Im Bezirk 6a Ufr./Ost fanden in 2020/21 coronabedingt leider keine RTF/CTF - Veranstaltungen statt.

Da es bei uns im Bezirk auch keine permaneten RTF´s gibt, konnten die RTFler keine Punkte sammeln.
Hinzu kam noch eine Terminüberschneidung der Bimbacher Rhön-Rundfahrt mit dem Kuppenritt des TSV Brendlorenzen, worauf der TSV dann seine Veranstaltung zurückzog.

Es bleibt zu hoffen, dass im nächsten Jahr wieder RTF´s in unseren Bezirk durchgeführt werden können. Die Nachfrage und auch der Wunsch nach persönlichem Kontakt mit Vereinen und Sportlern ist gewaltig.

Bleibt sportlich und gesund.

RTF Fachwart
Markus Gutbrod
Sesselbergstr. 28
97450 Arnstein-Müdesheim
Tel.: 0172 66 19 878

Bericht CTF

Da der Kuppenritt 2020 in der bekannten Form ausgefallen ist wüsste ich nichts zu berichten.
Auch die Günthersleben CTF fiel Corona zum Opfer.
Für 2021 plant der TSV Brendlorenzen folgendes:

Aufgrund der aktuellen Situation wird der Rhöner-Kuppenritt in diesem Jahr nicht wie gewohnt stattfinden.

Unter dem Motto „Alleine bewegen - gemeinsam helfen“ findet auch in diesem Jahr statt.

"Die Rhön-Grabfelder Fitnesstage vom 02. bis 11. Juli 2021."

Aus Eigeninitiative habe ich für Interessierte aus Schweinfurt eine Rhönrundfahrt veranstaltet, Von Bischofsheim zu Noahs Segel und Zurück über Wasserkuppe und Wachtküppel. Fotos anbei:

Mehr habe ich leider nicht zu berichten
Klaus

Hans Schleicher, Bezirksstraßenfachwart – Unterfranken/Ost
Tel.:09391/2224 – E-Mail: hans-schleicher@t-online.de

Jahresbericht 2020

Das Radsportjahr war aufgrund der Corona Bedingungen sehr eingeschränkt, es konnten im Herbst nur einige Wettbewerbe stattfinden.

Auch die 33. Main-Spessart Rundfahrt konnte trotz Bemühungen des RV Concordia Karbach nicht durchgeführt werden.

Die erhaltenen BLSV Etat-Mittel wurden 2020 an die Ausrichter von ausgefallenen Veranstaltungen zur Unterstützung weitergeleitet.

Dank an den BRV-Bezirk für die finanzielle Unterstützung.

Linda Riedmann vom RV Concordia Karbach konnte im ersten Jahr als Juniorinnenfahrerin die Deutsche Berg- und Straßenmeisterschaft gewinnen.
Leider wurden auch die Europa- und Weltmeisterschaften 2020 nicht ausgetragen.

Mit Bestürzung und Entsetzen mussten wir den tragischen Verkehrsunfall unseres Talentes Jan Riedmann vom Radfahrerverein Concordia Karbach, der bei einem Verbandstraining unverschuldet um Leben kam, zur Kenntnis nehmen.
Tiefe Trauer hat dies in unserer Radsportlerfamilie hervorgerufen.

Es hat uns alle betroffen und uns aufgezeigt, wie gefährlich unser geliebter Sport ist.

Auch die Nachwuchsfindung ist dadurch sehr gehemmt.

Ebenso mussten wir von unserem langjährigen Radsportfreund und ehemaligen Verbandsjugendleiter Toni Hornung vom TSV Werneck Abschied nehmen, der plötzlich und unerwartet verstorben ist.
Toni du wirst uns fehlen.
……..

Den Vereinsbetreuern, Übungsleitern und Eltern gilt mein Dank für die geleistete Arbeit, in dieser schwierigen Zeit.

Ich wünsche der Versammlung einen guten Verlauf.

Hans Schleicher
Fachwart Straße

Bezirk 6a Unterfranken Ost im BRV, BLSV und BDR

Kunstradsport Jahresbericht 2020

Im Kunstradsport werden Bezirks-Wettkämpfe durch die Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Radsportverband gemeinsam mit der RKB Solidarität Unterfranken durchgeführt.

Leider konnte im Berichtsjahr 2020 wegen der ab März von der Bundesregierung ausgerufenen Corona-Pandemie nur ein Wettkampf im Bezirk durchgeführt werden.
Im U19 Juniorenbereich starteten nur 2 Teilnehmer des BRV; bis zum Ende des Berichtsjahres wurden keine Wettkämpfe und Lehrgänge im Hallensportbereich mehr durchgeführt.

- **BRV-Kommissär-Fortbildung** vom 17.-19.01.2020 in Oberhaching
  Petra Hanns, RV Frisch Auf Leinach

- 17.02. in Höchberg U19 Junioren/Juniorinnen 2 Starter

Auch im Frühling 2021 waren wenige Sportler (nur Kadersportler) in der Lage zu trainieren, da die Sporthallen geschlossen waren und Kontaktsport nicht erlaubt war.

Leider ist das für alle Hallenradsportvereine dramatisch, da nach der längeren Zwangspause viele Sportler aufgehört haben. Es wird Jahre dauern, bis sich der Hallenradsport hiervon erholt.

Es bleibt nur die Hoffnung auf einen sportlich aktiven Sommer und eine Entspannung in der Corona-Lage.

Petra Hanns
FW Kunstradsport